



Thema: Kurz vor dem Beginn

03.04.2018

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

zunächst einmal wünschen wir Ihnen noch gesegnete Ostertage – voll Freude über die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus!

Mit dem Beginn des Monats April kommt nun auch das erste Treffen unseres JugendAlpha immer näher: kommende Woche Montag geht es los!

Gefreut hat uns von AlphaTeam in den letzten Tagen und Wochen die Unterstützung, die wir erfahren haben. Viele Menschen haben uns gegenüber zum Ausdruck gebracht, dass sie das Projekt gut finden und es im Gebet mittragen, die „Kochteamliste“ für die einzelnen Treffen hat sich weitgehend gefüllt und auch einige Spenden zur Deckung unserer Unkosten sind schon eingegangen.

Für mich persönlich ist es sehr gut zu wissen, dass unser JugendAlpha auf diese Weise nicht nur ein Anliegen von uns sechs Teammitgliedern ist, sondern dass viele Menschen daran Anteil nehmen – sogar weit über die Grenzen der Pfarrei Schwabach hinaus. Das sehe ich auch ein bisschen als ein „Zeichen von Himmel“, ein Zeichen dafür, dass Gott unser Projekt ebenfalls „mitträgt“ und Seinen Segen schon darauf gelegt hat.



Wir im AlphaTeam haben uns in den letzten Wochen mit der inhaltlichen Vorbereitung der einzelnen Abende und natürlich mit der „Werbung“ und mit der Einladung von Jugendlichen zu JugendAlpha beschäftigt.

Oft wurde ich in den vergangenen Tagen gefragt, wie viele Teilnehmer denn kommen würden. Ich musste darauf immer antworten, dass ich dies nicht wissen könne – denn für JugendAlpha gibt es keine Anmeldung.

Auf diese Weise sind die letzten Tage vor dem ersten Treffen so auch eine Gelegenheit für uns Teamer, uns im Vertrauen auf Gott zu üben. Es ist mein fester Vorsatz, am kommenden Montag einfach jeden jungen Menschen, der kommt, als ein Geschenk der Gnade Gottes zu sehen und es ansonsten völlig in Seine Hand zu legen, ob Er uns nun drei oder dreißig solche „Geschenke“ machen möchte.

Und so bitte ich Sie alle noch einmal von Herzen um Ihr Gebet für unseren JugendAlpha, besonders in den verbleibenden Tagen bis zu dessen Beginn – gerade auch für die jungen Menschen, die Gott uns senden möchte. Es gibt für Jugendliche heute so viele Gründe, die Einladung zu JugendAlpha nicht anzunehmen – umso mehr bedürfen sie unseres Gebetes, um den Mut und die Freiheit zu finden, sich mit uns auf den Weg zu machen.

Vergelt's Gott für Ihre vielfältige Unterstützung!

Kpl. Sebastian Stanclik
für das gesamte AlphaTeam

JugendAlpha  **Das AlphaTeam stellt sich vor**
Schwabach Alpha



Ich heiße Sebastian Stanclik, bin 33 Jahre alt und seit inzwischen knapp sechs Jahren als Jugendseelsorger im Dekanat Roth-Schwabach tätig. Seit drei Jahren bin ich auch Kaplan der kath. Pfarrei Schwabach. Es ist mir ein großes Anliegen, jungen Menschen die Möglichkeit zu eröffnen, Jesus Christus auf ihrem Lebensweg zu begegnen – *JugendAlpha* bietet meiner Meinung nach dazu eine großartige Gelegenheit.